



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Bericht über die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

Zeitraum 2016 – 2018

Ausschuss für Soziales und Gesundheit 01.07.2019



Abgrenzung der Personenkreise

Personenkreis nach dem SGB II

- Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach § 7 SGB II und deren Haushaltsmitglieder
 - darunter fallen auch anerkannte Flüchtlinge
- Zuständigkeit Jobcenter

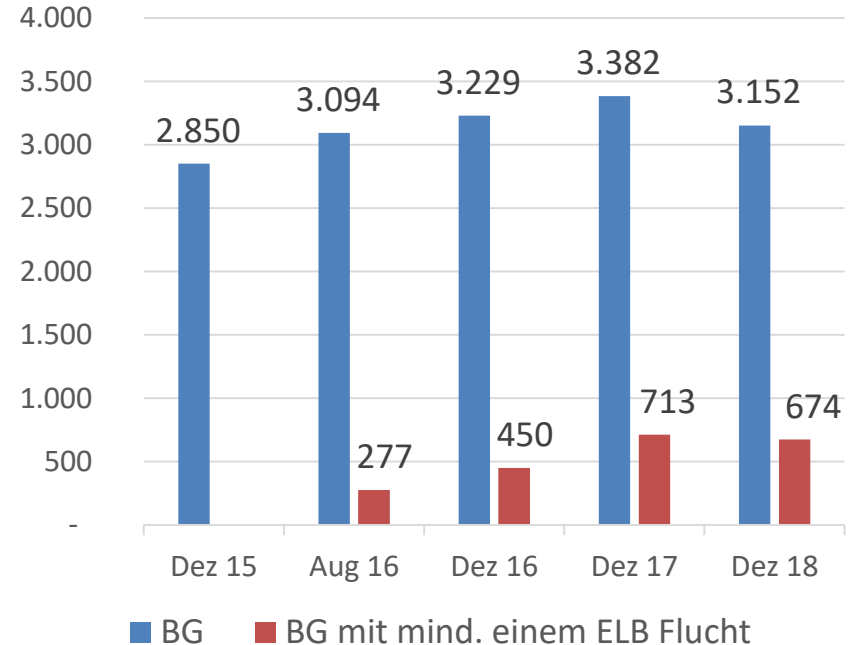
Personenkreis nach dem AsylbLG

- Alle Ausländer*innen mit tatsächlichem Aufenthalt im Bundesgebiet mit
 - Aufenthaltsgestattung
 - Duldung
 - Subsidiärem Schutz
- Zuständigkeit AMI



Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften

- Ausgangslage: Fallzahlen von Dezember 2015 (BG)
- Mitte 2016: Zunahme der Flüchtlinge im SGB II und erste statistische Erfassung
- ELB Flüchtlinge sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte aus einem Drittstaat mit einer Aufenthaltserlaubnis Flucht



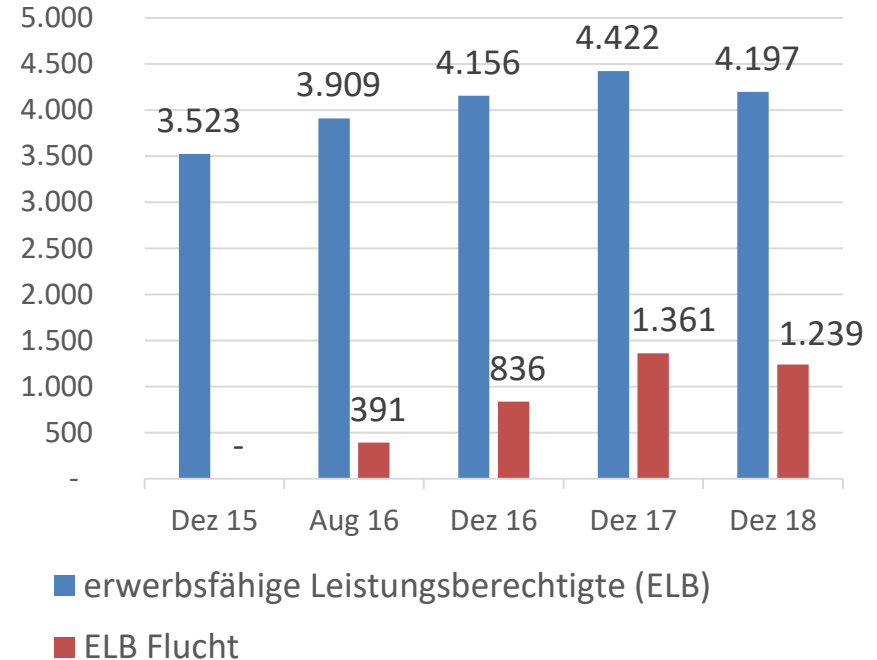
Quelle: BA Statistik





Entwicklung der Leistungsberechtigten

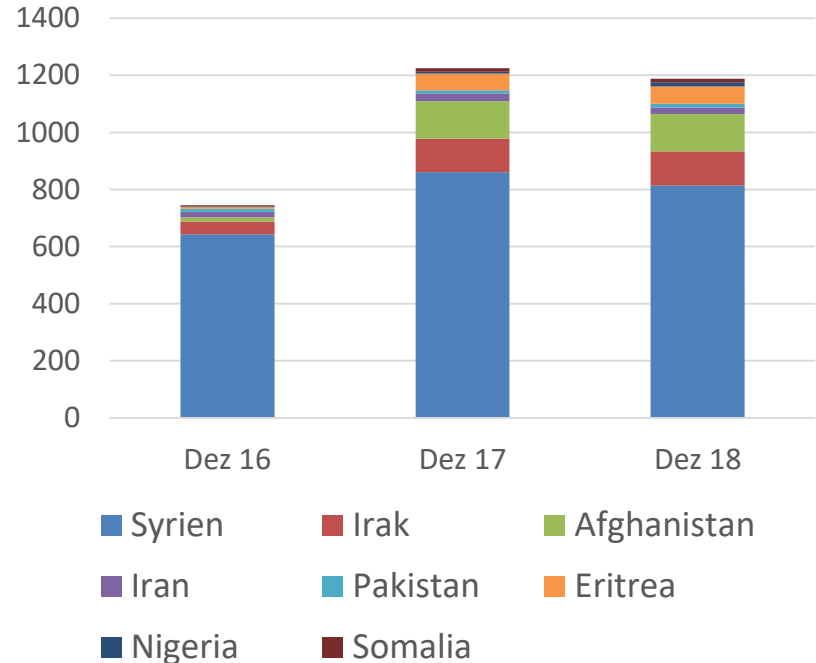
- Ausgangslage: Dezember 2015
- Seit August 2016 starker Zuwachs der anerkannten Flüchtlinge im SGB II
- Höhepunkt Mitte 2018, seitdem leichter Rückgang





Flüchtlinge nach Asylherkunftsländer

- Asylherkunftsländer sind nichteuropäische Länder, aus denen die meisten Asylersanträge eingehen
- Zugangsstärkste Nationen: Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Pakistan, Eritrea, Nigeria, Somalia

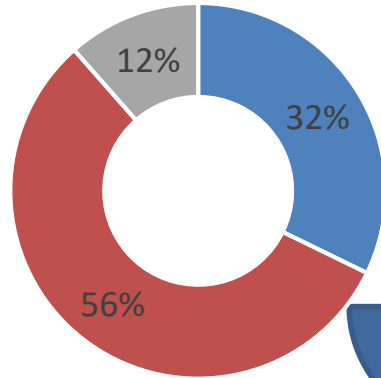


Quelle: BA Statistik



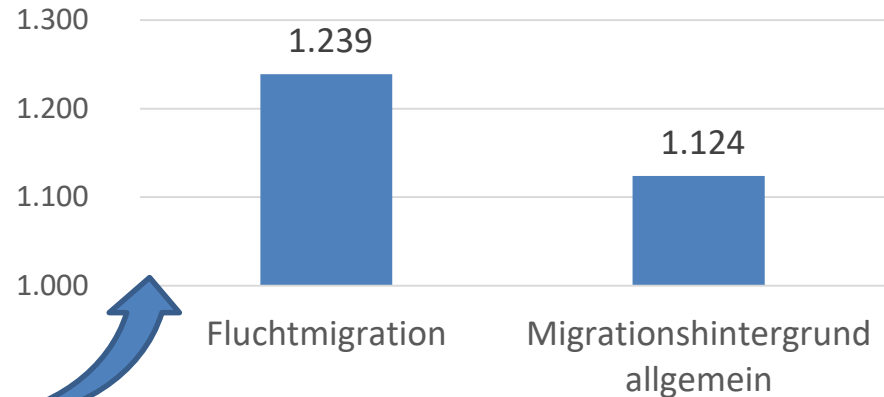
ELB nach Migrationshintergrund

Stand Dezember 2018



- ELB ohne Migrationshintergrund
- ELB mit Migrationshintergrund
- statistisch nicht erfasst

Aufteilung der ELB mit Migrationshintergrund



Quelle: BA Statistik





Maßnahmenportfolio für Geflüchtete (1)

Bezeichnung	Träger	Ziel
Welcome Center	CJD FN	Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
Assistierte Ausbildung	BfZ FN	erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung
Ausbildungs- begleitende Hilfe	BfZ FN	erfolgreicher Abschluss der Berufsausbildung
BPJ 21 (Berufspraktisches Jahr)	BBQ RV	Eingliederung in eine betriebliche Ausbildung oder Einstiegsqualifizierung
PerjuF (Perspektive für junge Flüchtlinge)	BBQ FN	Heranführung an den deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt



Maßnahmenportfolio für Geflüchtete (2)

Bezeichnung	Träger	Ziel
SIGNAL (für Frauen mit Migrationshintergrund)	BBQ FN	<ul style="list-style-type: none">• Förderung der Chancengleichheit von Frauen• Erleichterung der Teilhabe am kulturellen, sozialen und Arbeitsleben
TQ Metall (Teilqualifizierung Metall)	BBQ FN	<ul style="list-style-type: none">• Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt• Verbesserung der Sprachkenntnisse• Zertifizierte Erstqualifizierung im Metallbereich
KomBer (berufsbezogene Sprachförderung)	BBQ FN	<ul style="list-style-type: none">• Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt• Erwerb des Sprachzertifikates B2
Move On II	CJD FN	<ul style="list-style-type: none">• Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt



Kooperationspartner

- Amt für Migration und Integration, Jugendamt, Agentur für Arbeit / ANIA
- Teilnahme an den AG´s Migrationsforum (AG Arbeitsmarkt/ AG Bildung)
- Kommunen des Bodenseekreises
- Integrationsbeauftragte
- Arbeitgeber

- Allianz für Fachkräfte
- HWK Ulm
- IHK Bodensee-Oberschwaben
- Arbeitgeberverbände, Z.B. Südwestmetall, Dehoga
- Bildungsträger
- Beratungsstellen (Migrationsdienste etc.)
- Ehrenamtliche



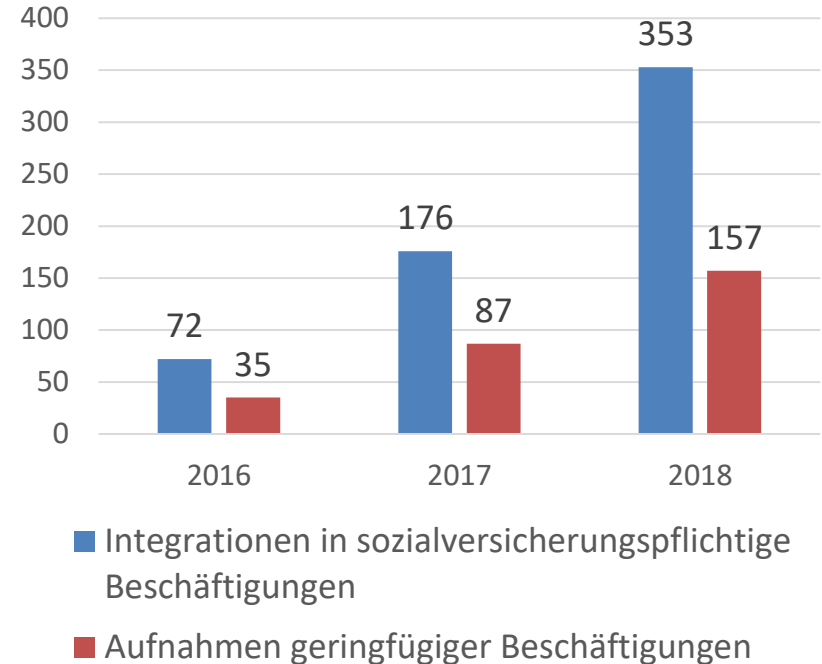
Exemplarische Projekte

- Herbst 2015: **Bäckerprojekt** mit fünf Teilnehmern, vier davon konnten im Juni 2019 die Ausbildung mit Gesellenbrief beenden
- Oktober 2016 bis heute: **Rolls Royce Projekt**, alle 20 Teilnehmer der ersten zwei Durchgänge konnten in Arbeit/Ausbildung vermittelt werden, dritter Durchgang mit sieben Teilnehmern läuft aktuell
- Frühjahr 2017 bis heute: jährliche **Tischmessen** für Migranten mit 23 Ausstellern, mit bisher stabil erfolgreichen Arbeits- und Ausbildungsaufnahmen (mit Kooperationspartnern)
- März 2018: **Interkulturelles Frauenfest** zur Arbeitsmarktintegration speziell für Migrantinnen



Maßnahmen/Integrationszahlen

- Anzahl ELB Flucht in Maßnahmen im laufenden Jahr 2018:
 - 812 in Integrationskursen
 - 329 in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 - 262 Förderungen aus dem Vermittlungsbudget
 - 54 Eingliederungszuschüsse
 - 43 Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung
 - 20 Einstiegsqualifizierungen



Quelle: BA Statistik



Prognose

- Mittelfristig ist keine starke Zunahme der ELB Flucht zu erwarten
 - gute Arbeitsmarktsituation, gute Mittelausstattung
 - Anstieg der Unterkunftskosten/Kosten für einmalige Beihilfen aufgrund des Bezuges von Wohnungen auf dem freien Wohnungsmarkt
 - Übergang der ELB Flucht in den Langzeitleistungsbezug
- Vermittlungshemmnisse wie:
- Sprachförderbedarf
 - Hoher Qualifizierungsbedarf
 - Kulturelle Unterschiede
 - Gesundheitliche Einschränkungen (Trauma etc.)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

